

Youko's Seduction

Von Lestat

Kapitel 3:

WHY

Autor: Loel J. Grey

Genre: Yaoi Lemon

Serie: Yu Yu Hakusho

Pairing: Yomi x Kurama x Kuronue

(Dieser Fanfic schreibe ich nur um die Zeit tot zu schlagen, ich verdiene kein Geld damit. Alle Rechte liegen beim Autor von YYH und seinem Verlag)

Note: Sorry für die Fehler, aber ich schreibe eher in Spanisch als in Deutsch, und meine Tastatur ist keine Deutsche deshalb auch keine Sonderzeichen)

CAP 3:

Youko Kurama erwachte, er lag auf dem Boden einer Zelle, angekettet an eine Felswand, sein Kopf dröhnte. "Himmel was ist passiert? Oh stimmt ja, Hiei--- ich muss hier raus, und Hiei finden."

"Wer ist Hiei?" Eine Stimme drang an sein Ohr und erschrak ihn. Neben ihm Stand plötzlich sein alter freund und Liebhaber Kuonue.

"K... Kuronue!"

"Na bist du wieder bei Sinnen? Hast du deinen rausch ausgeschlafen?"

"Was? Wieso Rausch? Wieso bist du am Leben?"

"Na toll... du erinnerst dich mal wieder an nichts... na ich mach dich erst mal wieder los."

"Wieso bin hier angekettet?"

"Das hast du doch selber befohlen. Du sagtest, wenn du Volltrunken bist, soll ich dich hier unten anketten damit du nicht austickst."

"Ah... hab ich da?"

"Würde ich es sonst tun?"

Kurama versank in Gedanken und brach dann plötzlich in Tränen aus."Kuro..."

"Was ist los?"

"Du lebst..." als seine Arme frei waren warf er sich in Kuronues Arme, umarmte ihn und weinte bittere Tränen.

"Hey ist doch schon wieder alles in ordnung, ja ich lebe.. keien Angst ich werde do shcnell nicht sterben, ich bin ein vampirdemon, wir leben sehr lange!" Doch Kurama weinte noch mehr.

"Ich glaube ich bring dich erstmal in deine Höhle."

Für Kurama war es bitter daran zu denken, das er jetzt hier in seinen Gedanken eingesperrt war, nicht wusste was real war und was nicht, wusste das Kuronue lebte, aber eben nicht wirklich, und wusste wie er sterben würde, und und.. alles drehte sich

in seinem Kopf und er schlief in den Armen seines geliebten ein. Kuronue trug ihn zu seiner Höhle und wartete wie ein Hündchen an seinem Bettende.

"Kurama wach bitte auf!" Hiei gab ihm eine Ohrfeige nach der anderen, doch er antwortete nicht, er regte sich auch nicht. Hiei trat zurück und ballte die Faust. Verflucht, ich hätte ihn aufhalten sollen, was mache ich jetzt? Er hob den Schutzkreis auf und wartete auf Yusuke und Kuwabara.

wie gerufen kamen sie auch an und sahen Kurama schlafend und Hiei daneben auf und abgehend vor.

"Hey was ist los Feuerteufel?"

"Halt die Klappe Idiot! Ich brauche Hilfe, besser gesagt Kurama braucht sie."

"Was ist los," wollte Yusuke wissen.

"Er ist in seiner Vergangenheit gefangen."

"Ehhh wie soll das denn gehen, Hey Yusuke erklär mir das mal!"

"Kuwabara halt die Klappe!" darin waren sich Hiei und Yusuke einig.

"Keine Sorge Hiei, wir bringen ihn zu Genkai, vielleicht weiss sie was man machen kann."

Kuwabara lud Kurama auf seine Schultern auf und die Vier machten sich auf den Weg zu Genkai.

"Was ist jetzt mit den anderen Youkos?" wollte Hiei wissen.

"Die sind bei Genkai und werden verarztet."

"Youkos in der Menschenwelt? Wie geht das?"

"Nun Koenma hat sie dorthin gebracht, und passt auf." Yusuke senkte den Kopf.

"Hn?" Hieis Wortschatz beschränkte sich wieder auf das normale.

"Wir wollen wissen was sie vorhaben, wenn sie friedlich sind, können sie wieder zurück in die Dämonenwelt, aber wenn sie vorhaben irgendein Ding zu drehen, wird Reikai sich darum kümmern."

Schweigend gingen sie weiter.

"Na endlich wieder wach?"

Youko Kurama schlug die Augen auf und hob den Kopf. Kuronue sah ihn direkt an und küsste ihn unverhofft auf den Mund. Kurama tat nichts dagegen. nach einer Weile trennten sie sich und Kuronue ging aus der Höhle.

"Wohin willst du?"

"Du bist nicht du selbst, ich werde warten bis du wieder normal bist."

"Warte, bitte komm zurück, ich muss dich einiges fragen."

"Na gut, was gibt es?"

Kuronue setzt sich auf das Lager und verschrenkte die Arme vor der Brust. Kurama war durcheinander. Er erinnerte sich daran was passiert ist, dass er sich in die Geschichte eingemischt hatte und dass er mit Hiei zusammen war und dann das Bewusstsein verlor.

"Kuronue, ich bin nicht der, für den du mich hältst. Ich bin zwar ich, aber ich bin nicht der den du kennst."

"Das habe ich schon mitbekommen, du hast auf meinen Kuss nicht mal mit der Wimper gezuckt."

"Das meinte ich nicht. Ich... bin Kurama, aber nicht derjetzige Kurama."

"Was soll das heissen?"

"Das soll heissen, das ich mich nicht daran erinnern kann was gestenr und davor war, dafür aber, was mit dir in der Zukunft passieren wird und das ich hierherkomme."

"Kurama..." Kuronue war verwirrt.

"Ich bin in meinen eigenen Gedanken gefangen und erinnere mich nicht an meine Vergangenheit, dafür aber weiss ich wer ich in der Zukunft bin, der, der ich jetzt bin, versethst du?"

"Ehm... nein. Du willst sagen, du bist nicht Kurama, sondern.. ehm..Kurama?"

"Ich weiss auch nicht wie ich es dir erklären soll. Es war so, ich war mit Hiei zusammen ein Demon den du nicht kennst, weil er aus der Zukunft ist, und wir warena uf der Suche nach meiner Familie, und wir sind in meien Gedankne abgetaucht um zu erfahren wer mein Sohn ist, doch dann habe ich mich in die Geschichte meiner Vrgangenheit eingemischt und bin jetzt zusammen mit dem alten kurama, den, den du kennt, ein und die slebe person geworden."

"Das heisst du kommst aus der Zukunft?"

"Bingo."

"Erzähl das jemand anderem, das glaueb ich dir nicht. Beweisse es mir, was wird heute noch passieren?"

"Das kann ich dir nicht sagen, weil ich mich nicht mehr erinnere."

"Ehm... bist du ok?"

"Ja, wieso?"

Auf einmal gab Kuronue Youko eine gewaltige Ohrfeige. Kurama sah zur anderen Seite und hielt sich die Wange.

"Was soll das?"

"Jetzt glaube ich dir. Definitiv dub ist nicht DU! Du hättest anders reagiert...huhu... "

"Ich weiss das mein früheres Ich mehr Wild war, aber... HEY!"

Kuronue hatte Kurama in die Kissen grdrückt und küsste ihn wild auf den Mund!

"Jetzt räche ich mich für das was du mir angetan hast letzte Nacht!"

"Was? Das ist unfair, ich weiss nicht was ich getan hatte!"

"Das kann ich dir sagen! Du hast mich ohne Vorwand in die taverne geschleppt, mich vollaufen lassen und hast mich dan vergewaltigt!"

"Woher weiss ich ds das wahr ist?"

"Desshalb!" Kuronue zog sich aus und zeigte auf die Wunden, Kratzwunden und Bisswunden, typisch Youko Kurama. Dann dreht er sich zu Kurama und zog ihn aus.

"Aber ich... das kann nicht sein, ich würde dir nie so etwas antun, ich lie..." Kurama hielt den Atem an... sollte er das wirklich sagen? Wusste Kuronue das er ihn liebte? Er dürfte die Geschichte nicht noch mehr verändern. Was würde jetzt in der anderen Welt draussen passieren? Kurama drehte den Kopf zur Seite und liess Kuronue machen was er wollte.

"Du bist weich geworden, du bist nicht du, und das ärgert mich!" Er versetzte Kurama einen Schlag ins Gesicht.

"Reagier endlich, wach auf!"

"Aber... ah!" Kuronue hob Kuramas Hüfte an und drang in ihn ein. Kurama erschrak und schrie auf. Es tat nicht weh. Zumindest nicht mehr seit dieser eine Demon ihn vergewaltigt hatte vor den Augen seiner Verwandten. Mit Kuronue war es anders, es war... angenehm. Kurz dannach als Kuronue wieder zustliess und sich anfang rytmisch zu bewegen, stöhnte Kurama auf.

"Kuronue... war es immer so?"

"Was meinst du?"

"War es immer so schön mit dir?"

"Das musst du wissen? Du hast mir nie erzählt wie ich im Bett war."

"Es ist schön, sehr schön." Plötzlich hielt Kuronue inne, liess von ihm ab und legte sich neben Kurama.

"Ich will das du es tust!"

Kurama wurde etwas rot. Wieso auf einmal? Wollte er irgend einen Beweiss haben? Dann merkte er wie Kuronue anfang mit seinem Glied zu spielen und ihm wurde heiss. Dann hörte Kuonue schlagartig auf und Kurama öffnete erneut die Augen, jetzt konnte Kuronue wieder das wilde glitzern sehen das er so sehr vermisst hatte. Kurama setzte sich auf und warf sich auf Kuronue, hielt ihn fest an den Händen und drückte ihn mit einem tiefen Zungenkuss in die Kissen.

Als er ihn zu Atem kommen lies, konnte Kuronue nur stammeln:

"Ja... Youko..."

Kurama setzte sich auf seine Hüften und bewegte sich spielerisch in dem er sein becken kreisen liess als ob Kuronue in ihm wäre.

"Youko... du bist es..."

"Halt den Mund Kuro!" Dann hob er sein Becken an und liess sich nach unten auf die Spitze von Kuronue herab um dann mit einem tiefen Stoss ihn in sich zu haben.

"Ahh Kuro-chan" Kurama krallte sich auf Kuronues brust fest und streckte seinen Rücken. Sein Schwanz fegte wild und streifte ab und zu Kuronues Beine was ihn wahnsinnig kitzelte.

"Ah Youko... nicht... bitte..."

"Kurama... das ist mein Name. Kuronue, mein Partner, mein Liebhaber, Mein!" Kurama war glücklich, endlich konnte er mit Kuronue zusammen sein, und seine Liebe geniessen. Er wollte diesen Moment völlig auskosten, da er sich an sein Früheres Ich nicht mehr erinnerte.

"Kuronue, bitte vergess mich nicht!"

"Niemals Youko!" Dann bewegten sich beide Rytisch auf und ab so dass ihr verlangen immer grösser wurde.

Als die das portal durchquerten waren sie kurz vor den Stufen die zu Genkais Tempel führten. Kuwabara hatte Kurama über die Schulter gelegt und bemerkte plötzlich, da dessen Atem immer schneller wurde. er legte Kurama auf den Boden. Alle starrten ihn an.

"Ich glaube er hat Fieber."

Yusuke und Hiei schauten sich an, schauten nochmals zu Kuwabara und dessen blöde Bemerkung und lachten.

"Was habt ihr?"

"Vergiss es und bist und belibst ein Idiot!"

"HIEI!!!!" Er wollte ihm eine Kopfnuss geben, doch Hiei duckte sich, nahm Kurama auf die Arme und flog die Stufen hinauf.

"Yusuke, über was habt ihr gelacht?"

"Kuwabara... Kurama hat kein Fieber, er ist scharf wie ne Peparoni!"

"WAS???"

"Gehen wir!"

Die Beiden kamen schliesslich oben an, doch Hiei und Kurama waren nirgends zu

sehen. Genkai stand im Eingang und verzog keine Miene.

"Ooooooooo alte genkai, wie gehts denn?" Und sofort bekam er den Denkart, genkai schlug ihn auf seinen Kopf.

"Das kommt davon Yusuke wenn man alte Leute nicht respektiert!" Fugte Genkai hinzu. Dann ging sie in den Haupttrakt und die anderen beiden folgten ihr.

"Wo sind Hiei und Kurama?"

"Keine Ahnung, die sind irgendwo im Wald, werden wahrscheinlich gleich kommen. Was ist los überhaupt."

Yusuke und Kuwabara erzählten ihr was Hiei ihnen erzählt hatte und Genkai verschlug es fast den Atem.

"Wie kann man so blöd sein, besser gesagt, was ist in Kurama gefahren? Sonst handelt er doch nicht so unüberlegt?"

Hiei kam mit Kurama auf dem Arm herein.

"Hiei, leg Kurama bitte in das Gästezimmer." Was er auch gleich tat.

Im Gästezimmer warteten bereits die anderen Youkos. Hiei hielt kurz inne, doch dann legte er Kurama auf einen freien Futon und deckte ihn zu, ohne dass die anderen bemerkten dass er heiß war.

"Du bist Hiei, oder?" Fragte einer der Youkos.

Hiei aber ging ohne zu antworten, schloss die Tür hinter sich und ging zu den anderen des Urameshi Teams und Genaki zurück.

"Was machen wir jetzt Hiei?"

Hiei senkte den Kopf: "Im Moment kann man gar nichts machen, wenn er nicht aus seinen Gedanken findet wird er ewig eingesperrt bleiben." Genaki überlegte kurz und kam schließlich zu einem Entschluss: "Die anderen Youkos könnten versuchen ihn zurück zu holen. Das könnte sich bei Reikai positiv für sie auswirken, ausserdem müssten wir so Kurama nicht zu Koenma bringen." Alle schauten sie an.

"Was denn?"

"Betsuni..." sagten alle gleichzeitig. Und dann wollte Kuwabara in das Zimmer in dem Kurama lag gehen, doch Hiei meinte er solle das sein lassen, doch seit wann hört Kuwabara auf Hiei. Als er die Tür aufmachte traf ihn fast der Schlag!

"AHHHHHHHH" er stürmte zu Genkai und Yusuke zurück. Hiei war inzwischen verschwunden. "Das gibtes nicht, das ist Inzest oder Inzest und Orgie oder wie auch immer, das darf nichts sein!"

"Was hast du denn?" Fragte Yusuke. Dann schnappte sich Kuwabara den Jungen und schleifte ihn zum genannten Zimmer. Sie öffneten die Tür und sahen Kurama auf dem Boden liegen und mehrere seiner Verwandten über ihm, einer küsste ihn während die anderen auf ihm lagen um ihn eigentlich nur zu wärmen. Einer mit schwarzen Haaren der gerade Kurama küsste, erhob sich und ging zu Yusuke, dann flüsterte er ihm etwas ins Ohr und Yusuke wurde rot.

"Was hat der gesagt ne Yusuke?"

"Ehm... vergiss es! Gehn wir." Sie schlossen die Tür und gingen zurück zu Genaki die an ihrem Tee schlürfte.

"Genkai... ist das normal bei Dämonen?" fragte Yusuke und sie antwortete kurz: "Ja."

Kuwabara war immer noch dabei nichts auf die Reihe zu kriegen.

Genkai stand auf, "Hör zu du Vollidiot! Es sind Dämonen! keine Menschen! Da läuft das etwas anders ab als bei uns Menschen, da gibt es kein Tabu zwischen Verwandten."

"Das ist auch das was mir der Youko gesagt hatte - Dämonen-, nur dieses eine Wort, und ichs sofort kapiert."

Kuwabara setzte sich auf den Boden. Er war fertig.

"Hört mir mal zu, wir müssen jetzt gut auf die Youkos aufpassen, ich schlage vor wir wechseln uns ab, zuerst gehst du Kuwabara."

"NANI?????? Wieso ich zuerst?"

"Weil du ein idiot bist" kam es von Yusuke zurrück. Dann ging er beleidigt ins Zimmer zurrück, klopfte aber vorher an. Er setzt sich in eine Ecke und sah zu was die anderen machten. Der schwarzhaarige war immer noch dabei Kurama zu küssen, und seine Laute dabei wurden immer ungestümer. Ein anderer mit braunem Schwanz lag neben Kurama und streichelte seine Genitalien, die anderen lagen um ihn nur herum und schauten zu. Der goldhaarige Youko sass in einer Ecke wie immer und rührte sich nicht, er schlief.

"Na toll, ich komm mir vor wie in einer Piepshow, was soll ich nur machen?" Doch er machte nichts, er setzt sich hin, verschloss die beine kreuzweise und versuchte das geschehen irgendwie zu ignorieren.

Plötzlich kam ein anderer Youko zu Kuwabara und fing an ihn zu küssen. Kuwabara fuhr mit der hand aus und schlug ihm die Hand ins Gesicht so dass dieser auf den Boden aufschlug.

"Ui, sorry, aber ehm... was sollte das? Ich bin nicht wie Kurama, vor allem bin ich ein Mann!"

"Ja und? denkst du Männer können nicht auch ihren Spass haben?" Als er das gesagt hatte, kam ein stöhnen von Kurama durch den ganzen Raum. Kuwabara konnte es nicht mehr aushalten und lief aus dem Zimmer.

"Yusuke du bist dran, ich passe!" Und er ging in den Garten.

Yusuke ging ins Zimmer und sah wie Kurama in extasis schwebte, träumte er, oder war es die Reaktion die die anderen ausgelöst hatten? Er ging auf den goldhaarigen Youko zu und weckte ihn.

"Hey du, ich will endlich wissen was hier ab geht! LOS WACH AUF!"

"Du brauchst nicht schreien, ich habe eingutes Gehör."

"Dann antworte mir auf meinen Fragen!"

"Keine Lust."

"Kisama..." Yusuke hob ihn hof und schlug ihn ins Gesicht. Der junge Youko flog in eien andere Ecke des Zimmers und hob sich die Wange.

"Ihr Menschen seid so brutal! Lasst uns in Ruhe!"

"Brutal? Und was ist mit Démonen?"

"Das ist was anderes, ihr Menschen behauptet ihr seid Harmlos, freundlich, und was macht ihr? Vernichtet eure eigene Rasse untereinander! Und versucht auch noch in unserer Welt die Herrschaft zu erlangen!"

Yusuke wurde ärgerlich und ging auf Kinno zu. "Du kleiner Mistkerl, ich bin selbst ein Démon und weiss was hier alles abgeht! Aber leider kann ich nichts dagegen tun, also beantworte mir endlich meinen fragen, was hier los ist, wieso Kurama nicht aufwacht!" Kinno rollte sich zusammen und steckte den Kopf zwischen die Vorderarme und schwieg.

"Ich glaube ich spinne!" Yusuke wollte ihn treten, doch der schwarzhaarige Youko stellte sich ihm entgegen. "Lass ihn in Ruhe! Ich werde dir deine Fragen beantworten!"

"Ok, dann schiess los."

Beide setzten sich auf den Tatami und sahen sich rebellisch an.

FIN Cap. 3

